



Implementierung Projekt-Portfoliomanagement



ZIELE DER METHODE

Die verschiedenen Projekte eines Unternehmens können meist in verschiedene Projektkategorien aufgeteilt werden. Sowohl die operativen Projekte wie auch die strategischen Projekte müssen permanent auf Wertbeitrag und Relevanz überwacht werden.

Hierfür verfolgt das Projekt-Portfoliomanagement folgende Ziele:

- Ganzheitliche und vergleichende Darstellung innerhalb der jeweiligen Projektkategorie
- Darstellung der jeweiligen Projektfortschritte in Kurzform
- Darstellung von aktuellem Wertbeitrag und strategischer Relevanz
- Bereitstellung einer Entscheidungsgrundlage für Start, Stopp, Veränderung und Ressourcenplanung der Einzelprojekte
- Direkte Anbindung an die strategische Planung des Unternehmens (z.B. der Balanced Scorecard)

NUTZEN DER METHODE

Die Methode erlaubt eine effiziente Steuerung der jeweiligen Projektportfolios mit den Methoden des Projektmanagements. Dies erlaubt kürzere Anpassungszeiten an aktuelle Marktentwicklungen und die Einsparung von Projektbudgets durch rechtzeitige Veränderung oder den Stopp von nicht mehr relevanten Projekten.

Die Kommunikation von Unternehmenszielen im Unternehmen sowie die Transparenz bei Projektzielen und Projektfortschritten wird verbessert.

INTEGRATION IN DIE ORGANISATION

Auf Basis der bereits entwickelten Projektmethodik und der Planung und Steuerung der Projekte mit diesen Methoden wird die Methode für die Unternehmen individuell aufgesetzt und die Gremienlandschaft dazu bereitgestellt.

EMPFOHLENE VORGEHENSWEISE

- Kategorisierung der Projektarten
- ABC-Kategorisierung innerhalb der Projektkategorien
- Aufbau oder Aktualisierung der Balanced Scorecard (o.ä.)
- Definition der Wertbeiträge der Projekte und Quantifizierung der Wertbeiträge durch die Projektleiter
- Aufbau von Gremien und Rollen
- Pilotierung der Methode